

KulturNetz Kassel e.V.  
Untere Königsstraße 46 a, 34117 Kassel  
www.kulturnetz-kassel.de  
Email: info@kulturnetz-kassel.de  
Telefon 0561 7016275

Presseinformation 79/2014

21.10.2014

## **Die ganze Welt in den Film holen**

Die Veranstaltungsreihe des KulturNetzes „Gesichter der Kultur“ stellt den Dokumentarfilm in den Fokus.

Als eine Handvoll filmbegeisterter Studenten 1982 das Kasseler Film- und Videofest gründeten, war es ein mutiges Experiment. Inzwischen ist das Festival in der Stadt zur Erfolgsstory geworden: Angekommen bei den Kassellern und in der Deutschen Festivallandschaft. Immerhin gesellten sich dem zunächst aus Lang- und Kurzfilmen bestehenden Programm auch medienübergreifende Sparten wie die Ausstellung Monitoring hinzu. Dennoch: Der Fokus liegt weiter auf dem Lang- und Kurzfilm, dem Dokumentarfilm, der Leben widerspiegelt und die ganze Welt in das Kino holt. Bewegte und bewegende Bilder, mal Spielhandlung, mal Porträt, mal Kunstfilm und mal Chronik. Gab es Ende der 80er Jahre nur 300 Einreichungen von der Jury zu sichten, sind es inzwischen über das Zehnfache geworden. Die Macher des Kasseler Festivals stellen daraus ein spannendes Programm, in diesem Jahr aus 72 Ländern, zusammen. Am 11. November heißt es wieder „Film ab“ in den verschiedenen Spielstätten.

Film berührt, bewegt, begeistert. Das 31. Kasseler Dokumentar- und Videofest steht dann auch im Fokus der neuen „Gesichter der Kultur“-Ausgabe

am Donnerstag, 6. November, 18 Uhr,

in der Kunsthochschule, Raum 232 im Atrium, Menzelstraße 13 -15, Südeingang.

Unter dem Titel "Für Filme begeistern - als Produzent und Lehrer, im Kino und auf Festivals" diskutieren Gerhard Wissner Ventura, der Leiter des Kasseler Dokumentar- und Videofestes, Mitinhaber von den Kinos Bali und Gloria, und Prof. Jan Peters, der eine Professur für Film an der Kunsthochschule innehat. Die Moderation des Gesprächs hat wie stets Prof. Dr. Ernst-Dieter Lantermann.

Der 48-jährige Jan Peters, selbst Filmmacher und Videokünstler, hat verschiedene Dokumentarfilme gedreht und an der Universität Kassel die Reihe "Ton-Bild-Zeit" mitbegründet, die in Kooperation mit dem Filmladen stattfindet. Gerhard Wissner, 52 Jahre alt, legte seinen Magister an der GHK Kassel ab, arbeitet seit 1985 im Filmladen und ist seit 1989 Kurator des Kasseler Dokfestes.

*(Text: Juliane Sattler-Iffert)*

Rückfragen an KulturNetz Kassel, info@kulturnetz-kassel.de Tel: 0561/7016275/76